

Liebe und
du wirst
verstehen

5 WdL

WORT DES LEBENS

„Wer mich liebt, wird von meinem Vater geliebt werden, und auch ich werde ihn lieben und mich ihm offenbaren.“

Johannes 14,21

Kommentiert von Chiara Lubich
und zusammengestellt vom Centro Gen 3

Unter die Lupe genommen...

Das „Wort des Lebens“ von diesem Monat sagt: Wer den Sohn liebt, also seine Gebote beachtet, wird vom Vater geliebt werden; auch der Sohn wird die Liebe erwidern und sich ihm offenbaren.

Die **Liebe** steht also im Mittelpunkt.

Einem Christen fehlt ein wesentliches Kennzeichen, wenn in ihm der Wunsch zu lieben nicht lebendig ist.

Wie eine Uhr, die ihren Zweck nicht erfüllt, wenn sie ohne Batterie ist. **So hat ein Christ, der nicht immer in der Spannung zu lieben ist**, diesen Namen nicht verdient.

Alle Gebote Jesu lassen sich im Gebot der Liebe zusammenfassen: **in der Liebe zu Gott und zum Nächsten**, denn auch in diesem lässt sich Jesus erkennen und lieben.

Die Liebe drückt sich nicht nur in Gefühlen aus, sondern vor allem **im Tun**, im Dienst an den Menschen in unserer Umgebung, angefangen bei den **kleinen, alltäglichen Hilfeleistungen**.

Schreibe **3 konkrete Gesten/Dienste christlicher Liebe auf**, von denen du spürst, dass Gott dich für Menschen aus deinem Umfeld darum bittet.

.....

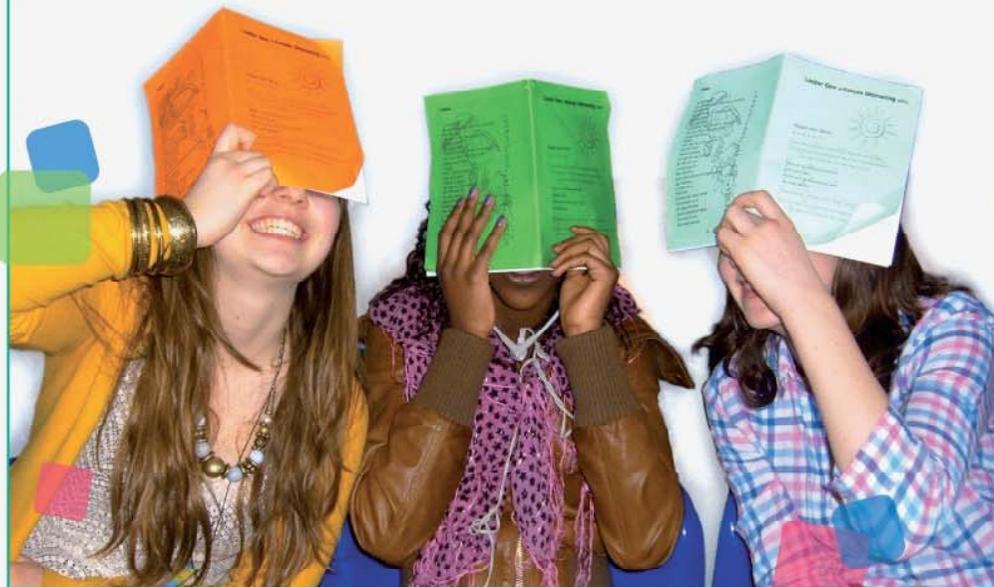
.....

.....

Die Liebe ist Quelle des Lichts. Wenn wir lieben, verstehen wir mehr von Gott, der ja die Liebe ist.

Auch wenn Schatten unseren Weg unsicher machen, oder sogar Dunkelheit uns gefangen hält, erinnert uns dieses Wort des Evangeliums daran, dass **die Liebe das Licht wieder entzündet**. Die **echte Liebe**, die ohne Erwartung gibt.

Selbst eine kleine Geste kann in uns den Glauben und die Hoffnung wieder aufleuchten lassen, um weiter zu gehen.



Erlebnisse
von ...

Marco
aus Italien



Das Fest war zu Ende und das Haus meines Freundes war übel zugerichtet! Alles war durcheinander und dreckig. Als ich mich umschaute, war mir klar, dass niemand mit anpacken würde, um das Haus wieder in Ordnung zu bringen, **also fing ich an**.

Während ich versuchte den Fußboden zu wischen, näherte sich mir einer meiner Freunde und fragte mich: „Warum machst du das? Ist doch egal, irgendjemand wird es schon wieder sauber machen.“

Ich antwortete spontan:

„Ich bin Christ und versuche es immer zu leben!“

Sofort fühlte ich mich besser, im Frieden mit mir selbst. Ich spürte in meinem Herzen eine große Freude, dass ich mit meinem Leben bezeugen konnte: ich habe **Gott, die Liebe** für mein Leben erwähnt.

Schreib deine Erfahrung an das Forum:

www.teens4unity.net